

Quelle:

www.lazarus.at/2023/01/09/uk-leipzig-sachsen-neun-philippinische-kolleginnen-verstaerken-das-ukl-pflegeteam

UK Leipzig (Sachsen): Neun philippinische Kolleginnen verstärken das UKL-Pflegeteam

☒ Kürzlich wurden weitere neun von insgesamt 22 philippinischen Pflegekräften am Universitätsklinikum Leipzig offiziell begrüßt. Im Frühjahr werden ihnen drei weitere Pflegekräfte folgen.



Foto: Stefan Straube / UKL

Neben dem Vorstand waren zahlreiche Führungskräfte, das Vorbereitungsteam sowie Vertreter*innen und künftige Kolleg*innen aus dem Bereich Pflege zur Begrüßung gekommen. Das Bewusstsein dafür, welch großen Schritt die philippinischen Frauen gegangen sind, um am UKL in ihr neues Arbeitsleben zu starten, war spürbar. „Es ist uns eine große Freude, dass Sie bei uns sind. Wir werden alles dafür tun, dass Ihr Start bei uns am Klinikum gut gelingt,“ betonte Tancred Lasch, Geschäftsführender Pflegerischer Departmentleiter am UKL (im Bild hintere Reihe, 5.v.li.).

Kolleginnen der aufnehmenden Stationen stehen als Mentorinnen den Neuankömmlingen ab sofort bei Fragen, Sorgen oder Problemen zur Seite, damit sie gut in ihren künftigen Teams und am UKL ankommen. Nach den Grußworten erfuhren die internationalen Kolleginnen Wissenswertes über die Struktur und die Abläufe der Pflege am UKL - danach stellten sie sich vor. Mit beeindruckenden Deutschkenntnissen erzählten sie, von welcher der philippinischen Inseln sie kommen. Sie haben alle in ihrer Heimat ein Bachelor-Studium der Pflege absolviert und kommen aus verschiedenen Fachbereichen, darunter Notfallmedizin, Gynäkologie oder auch Pädiatrie. Viele haben bereits im Ausland gearbeitet.

Die philippinischen Kolleginnen werden jetzt gut eingearbeitet und bereiten sich für ihre Kenntnisstandprüfung vor, um in Deutschland als ausgebildete Pflegefachkraft anerkannt zu werden. Bis dahin unterstützen sie die UKL-Stationen als Pflegehelferinnen. Koordiniert und begleitet wird der Integrationsprozess von einem UKL-Projektteam, das sich mit viel Herz und Engagement der Integration der philippinischen Pflegekräfte verschrieben hat. "Ich bin megastolz auf unsere neuen Kolleginnen, sie bringen so viel Erfahrung und tolle Sprachkenntnisse mit," freute sich Projektmitarbeiterin Ursula Walter.

Mit der Rekrutierung von insgesamt 22 Pflegekräften von den Philippinen begegnet das UKL den steigenden Herausforderungen auf dem Pflegearbeitsmarkt. Ende 2021 waren die ersten zehn Kolleginnen ans Leipziger Uniklinikum gekommen. Acht von ihnen haben mittlerweile ihre Anerkennung zur Gesundheits- und Krankenpflegerin bestanden. Den jetzigen neun Pflegekräften folgen noch drei weitere - voraussichtlich im Frühjahr 2023.

Das Universitätsklinikum Leipzig (UKL)

versorgt als Klinikum der Maximalversorgung mit 1.451 Betten jährlich mehr als 400.000 Patienten ambulant und stationär. Das UKL verfügt über eine der modernsten baulichen und technischen Infrastrukturen in Europa. Mehr als 6.000 Beschäftigte sorgen dafür, dass die Patienten Zuwendung und eine exzellente medizinische Versorgung erhalten. Damit ist das UKL einer der größten Arbeitgeber der Stadt Leipzig und der Region.